

Ein Pyrrhussieg?

Der März glich einer griechischen Tragödie mit Happy End: Amerika und Israel agierten als entschlossene Helden gegen das Böse in Teheran, während Europa als furchtsamer Komparsen verharrete. Die Blockade der Straße von Hormus ließ die Finanzmärkte zunächst abstürzen. Am letzten Handelstag wendete sich das Blatt: Das vermeintliche Erreichen der Kriegsziele und erste Friedenssignale lösten ein Kursfeuerwerk aus, das die massiven Monatsverluste spürbar verringerte. Ob die Realwirtschaft jedoch schnell auf Vorkriegsniveau zurückkehrt, bleibt fraglich, da Inflation und Wachstum wohl länger belastet bleiben.

Die Aktienmärkte verzeichneten weltweit Verluste. Japan bildete mit -11,4% das Schlusslicht, gefolgt von Europa (-8,0%) und China (-7,5%). Die USA zeigten sich etwas robuster und fielen um 5,0%. Auch der Rentenmarkt stand unter Druck: Europäische Staats- und Unternehmensanleihen sanken um 2,7% bzw. 2,3%, ihre amerikanischen Pendanten um 1,8% und 2,0% (alle Angaben in lokaler Währung).



BlackPoint Evolution Fund

Sowohl das Aktien- als auch das Anleiheportfolio des Fonds gaben im Berichtsmonat nach. Wegen der Eskalation im Irankonflikt verkürzten wir die Duration im Anleiheanteil konsequent und verringerten die Aktienquote zunächst, um es zum Monatsende gezielt wieder aufzustocken.

Neu im Aktienportfolio sind Cummins, RWE und SK Hynix. Komplette veräußert wurden Unilever, Thermo Fisher, Lonza, Shopify und Upstart. Reduziert wurden Positionen bei Assa Abloy, Alibaba, 3i Group, Prosus, Meta, MercadoLibre, LVMH, Taiwan Semiconductor, Alphabet, Nestlé und ASML. Aufgestockt wurden hingegen Siemens, Howmet, Microsoft und Shin-Etsu.

Im Anleihebereich trennten wir uns von Staatsanleihen aus Frankreich, Großbritannien, Italien, Kroatien, Mexiko, Panama, Kolumbien und Armenien. Neu erworben wurden kurzlaufende Bundesschatzanweisungen (Bills), eine AT1-Perpetual-Anleihe der Bank of Montreal (USD), ungarische Forint-Staatsanleihen und eine Scatec-Anleihe (NOK). Zur weiteren Risikosteuerung wurden zudem Gold und Rohstoffe reduziert.

Die jüngste Markterholung kaschiert nicht die realwirtschaftlichen Risiken – das Portfolio bleibt daher konsequent positioniert: substanzstark, taktisch flexibel und mit der nötigen Nüchternheit für kommende Marktphasen.

BlackPoint Evolution Fund D*

Wertentwicklung (am 31.03.2026)

1 Monat	-7,0%
3 Monate	-4,9%
6 Monate	-2,7%
lfd. Jahr	-4,9%
1 Jahr	2,1%
2 Jahre	7,6%
3 Jahre p.a.	6,4%
seit Auflage (18.10.2021)	5,7%

Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden (am 31.03.2026)

Am Tag der Anlage (Ausgabeaufschlag)	0,0%
31.03.2025 - 31.03.2026	2,1%
31.03.2024 - 31.03.2025	5,4%
31.03.2023 - 31.03.2024	11,9%

Quelle: Morningstar, 31.03.2026

* Aufgrund der längsten Historie weisen wir die Daten für die Anteilsklasse D aus. Berechnung auf Basis von Monatsultimowerten. Die angegebene Performance ist der berechnete Nettovermögenswert in % in der Fondswährung nach Kosten und ohne Berücksichtigung etwaiger Zeichnungsgebühren. Bei den Angaben handelt es sich um Vergangenheitsdaten, die keine Garantie für zukünftige Entwicklungen darstellen.

Bitte beachten Sie die weiteren rechtlichen Hinweise auf der Folgeseite.

Rechtliche Hinweise

Der Kapitalwert und der Anlageertrag eines Investments in diesen Fonds werden ebenso Schwankungen unterliegen wie die Notierung der einzelnen Wertpapiere, in die der Fonds bzw. die jeweiligen Teilfonds investieren, so dass erworbene Anteile bei der Rückgabe sowohl mehr, als auch weniger wert sein können als zum Zeitpunkt der Anschaffung. Gesamttrisikoindikator (SRI): Der Fonds wurde auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 3 eingestuft, wobei 3 einer mittelniedrigen Risikoklasse entspricht. Diese Einstufung beruht auf der Annahme, dass Sie den Fonds 5 Jahre halten. Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Weitere Informationen zu Anlegerrechten sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft <https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html> in deutscher Sprache einsehbar.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffenen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU aufzuheben. Die Grundlage für den Kauf bilden ausschließlich der Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement, das Basisinformationsblatt (KID) sowie die Berichte. Eine aktuelle Version der vorgenannten Dokumente ist kostenlos in deutscher Sprache am Sitz der Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, auf der Homepage www.ipconcept.com, bei der DZ PRIVATBANK AG, Niederlassung Luxemburg, 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, sowie der deutschen Vertriebsstelle BlackPoint Asset Management GmbH, Herrnstr. 44, 80539 München, erhältlich.



BlackPoint
Asset Management GmbH

Herrnstr. 44
80539 München

Tel. +49 . 89 . 124148 - 770
Fax +49 . 89 . 124148 - 779

Repräsentanz Frankfurt am Main
Opernplatz 14
60313 Frankfurt am Main

Tel. +49 . 69 . 170759 - 300
Fax +49 . 69 . 170759 - 309

info@blackpoint-am.com
blackpoint-am.com